

## Bachelor Combined Studies / B-Fach (60 CP)

Der Studienverlaufsplan ist eine Empfehlung für die Gestaltung des Studiums in der Regelstudienzeit. Bei einer geplanten Abweichung vom Studienverlaufsplan wird eine Beratung durch die Fachstudienberatung empfohlen.

<b>1. Semester</b>	<b>EW-1 Grundlagen und Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft (6 CP)</b> EW-1.1 Einführung in die Erziehungswissenschaft (2 SWS) EW-1.2 Erziehung, Bildung, Sozialisation (2 SWS)	<b>Wahlpflichtbereich : Ein Modul (6 CP/4 SWS) aus</b> EW-4 Quantitative erziehungswissenschaftliche Forschung, EW-5 Qualitative erziehungswissenschaftliche Forschung oder EW-6 Kompetenzerwerb und Qualitätssicherung
<b>2. Semester</b>	<b>EW-2 Pädagogisches Handeln (6 CP)</b> EW-2.1 Pädagogische Handlungskompetenz (2 SWS) EW-2.2 Medien in Schule und Alltag (2 SWS)	<b>EW-3 Bildung im Lebenslauf (6 CP)</b> EW-3.1 Das Bildungswesen in Deutschland (2 SWS) EW-3.2 Pädagogische Diagnostik (2 SWS)
<b>3. Semester</b>	<b>Wahlpflichtbereich : Ein Modul (6 CP/4 SWS) aus</b> EW-4 Quantitative erziehungswissenschaftliche Forschung, EW-5 Qualitative erziehungswissenschaftliche Forschung oder EW-6 Kompetenzerwerb und Qualitätssicherung	<b>Wahlpflichtbereich : Ein Modul (6 CP/4 SWS) aus</b> EW-4 Quantitative erziehungswissenschaftliche Forschung, EW-5 Qualitative erziehungswissenschaftliche Forschung oder EW-6 Kompetenzerwerb und Qualitätssicherung
<b>4. Semester</b>	<b>Wahlpflichtbereich : Ein Modul (6 CP/4 SWS) aus</b> SZ-2a* Handlungsmethoden der Sozialen Arbeit - Einführung EW-7 Außerschulische Erziehung und Bildung in Kindheit und Jugend EW-8 Ganztagsbildung. Fokus: Pädagogik der frühen Kindheit  *SZ-2a ist Voraussetzung für SZ-3a	<b>Wahlpflichtbereich : Ein Modul (6 CP/4 SWS) aus</b> SZ-2a* Handlungsmethoden der Sozialen Arbeit - Einführung EW-7 Außerschulische Erziehung und Bildung in Kindheit und Jugend EW-8 Ganztagsbildung. Fokus: Pädagogik der frühen Kindheit  *SZ-2a ist Voraussetzung für SZ-3a
<b>5. Semester (Mobilitätsfenster)</b>	<b>Wahlpflichtbereich : Ein Modul (6 CP/4 SWS) aus</b> EW-4 Quantitative erziehungswissenschaftliche Forschung, EW-5 Qualitative erziehungswissenschaftliche Forschung oder EW-6 Kompetenzerwerb und Qualitätssicherung oder SZ-3a* Beratung und Kommunikation - Einführung  *SZ-2a ist Voraussetzung für SZ-3a	<b>Praktikum für verschiedene Berufsfelder (PvB) (9 CP)*</b> PvB-Begleitveranstaltung Erziehungswissenschaften (2 SWS) Praktikum (Sechs Wochen)
<b>6. Semester</b>	<b>Wahlpflichtbereich : Ein Modul (6 CP/4 SWS) aus</b> SZ-5a Ganztagsbildung . Fokus: Schule und schulbezogene Kinder- und Jugendhilfe EW-7 Außerschulische Erziehung und Bildung in Kindheit und Jugend EW-8 Ganztagsbildung. Fokus: Pädagogik der frühen Kindheit EW-9 Professionalität durch erziehungswissenschaftliche Forschungs- und Methodenkompetenz	

Wahlpflichtbereich: aus den neun Modulen EW-4 bis EW-12 und SZ-2a bis SZ-5a sind insgesamt sieben Module zu absolvieren.

### Wahlpflichtmodule (Wintersemester)

EW-4: Quantitative erziehungswissenschaftliche Forschung

EW-5: Qualitative erziehungswissenschaftliche Forschung

EW-6: Kompetenzerwerb und Qualitätssicherung

SZ-3a: Beratung und Kommunikation - Einführung

### Wahlpflichtmodule (Sommersemester)

SZ-2a: Handlungsmethoden sozialer Arbeit - Einführung

SZ-5a: Ganztagsbildung . Fokus: Schule und schulbezogene Kinder- und Jugendhilfe

EW-7: Außerschulische Erziehung und Bildung in Kindheit und Jugend

EW-8: Ganztagsbildung. Fokus: Pädagogik der frühen Kindheit

EW-9: Professionalität durch erziehungswissenschaftliche Forschungs- und Methodenkompetenz

### Hinweise für Praktika:

Es wird empfohlen, das **Orientierungspraktikum** (6 CP/1SWS) je nach spezifischem Zweck (erste Berufsorientierung bzw. Neuorientierung/Perspektivwechsel bzw. ggf. Zusammenlegung mit dem PvB) zwischen dem ersten und dem fünften

Es wird empfohlen, das **Praktikum für verschiedene Berufsfelder** (9 CP / 2 SWS), sofern es im Fach Erziehungswissenschaften abgeleistet wird, im fünften Semester zu belegen. Alle Studierenden mit der B-B Kombination können wählen, Fächer sie das PvB absolvieren. Studierende mit einem A-Fach belegen das PvB immer im A-Fach.